



## Evangelisch-lutherische Kindertagesstätte Schweinfurt - St. Johannis

An den Schanzen 7

97421 Schweinfurt

Tel: 09721-22332

Fax: 09721-1880654

E-Mail: [kita.stjohannis.sw@elkb.de](mailto:kita.stjohannis.sw@elkb.de)

### Trägerin:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schweinfurt - St. Johannis,

Ansprechpartnerin: Pfarrerin Gisela Bruckmann.

Die KiTa gehört zum Kindertagesstätten-Verbund im Evang.-Luth.

Dekanatsbezirk Schweinfurt

### KiTa-Leitung:

Kerstin Beck

## Lage der Kindertagesstätte Schweinfurt - St. Johannis

Unsere Kindertagesstätte befindet sich in zentraler Lage in der Stadtmitte – Nähe Busbahnhof Rossmarkt. Sie kann mit allen öffentlichen Verkehrsmittel hervorragend erreicht werden. Das Haus liegt in einer ruhigen Seitenstraße. Wir haben einen großen Garten für unsere Kindergartenkinder, sowie einen Garten extra für unsere Krippenkinder. Viel Grünfläche bietet unseren Kindern eine Naturoase inmitten der Stadt.

## Rahmenbedingungen

Unsere Einrichtung bietet Platz für maximal 90 Kinder. Die Plätze verteilen sich auf vier Gruppen: zwei Kindergartengruppen mit derzeit 27 Kinder und zwei Krippengruppen mit 14 Kindern.

Wir nehmen Kinder im Alter ab einem Jahr bis zur Einschulung auf.

Unsere **Öffnungszeiten** sind: **Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

Die **Kernbuchungszeit** ist von **8.30 Uhr bis 12.30 Uhr** (d.h. diese Zeit muss von allen gebucht werden / die Grundbuchungszeit sind 3-4 Std.). Im Rahmen unserer Öffnungszeit können Sie weitere Betreuungszeiten variabel hinzubuchen.

Kinder, die schon in einer unserer Krippengruppen sind, haben automatisch das Anrecht auf einen Platz in einer unserer Kindergartengruppen. Der Wechsel zwischen Kindergarten und Krippe erfolgt jeweils im September zum neuen Kindergartenjahr. Alle Kinder, die bis zum 30.09. eines Jahres 3 Jahre alt werden, können in die Kindergartengruppe wechseln. Die anderen verbleiben in aller Regel bis zum Ende des Kindergartenjahres in der Krippe.

## Tagesablauf / Angebote

Unseren Tagesablauf gestalten wir in seinem Grundgerüst wie folgt:

7.00 Uhr bis 9.00 Uhr	Bringzeit
9.00 Uhr bis 11.30 Uhr	gemeinsamer Morgenkreis, gemeinsames Frühstück Freispielzeit, verschiedene Angebote
11.30 Uhr bis 12.30 Uhr	gemeinsames Mittagessen
ab 12.30 Uhr	Schlafenszeit, Beginn der Abholzeit, Freispielzeit
15.00 Uhr	gemeinsame Brotzeit
17.00 Uhr	die Kita schließt

Je nach Alter gibt es für unsere Kinder ein breitgefächertes Angebot an **Aktivitäten**: Naturtag, Schwimmen, Vorschule, Vorkurs Deutsch in Kooperation mit der Friedrich-Rückert Grundschule, Bibelstunde, hauswirtschaftliche Aktionen (Frühstück zubereiten u.a.m.), Turnstunde, Kirchenbesuche, Theaterbesuche, Feier und Mitwirkung bei verschiedenen Festen wie z.B. Johanniskirchweih, St. Martinsfest, Sommerfest usw.

Ein friedvolles, verständnisvolles Miteinander ist unsere Priorität, und dies wollen wir unseren Kindern vermitteln. Grundlage des wertschätzenden Miteinanders ist für uns der evangelische Glaube. Es ist uns wichtig, dass unsere Kinder etwas darüber erfahren. Und es ist uns wichtig, dass sie etwas lernen über die verschiedenen Kulturen, die in unserer Einrichtung zusammenkommen.

Bewegung und den Aufenthalt draußen im Garten und der Natur erachten wir als ein Grundbedürfnis unserer Kinder, deshalb gehen wir so oft wie möglich mit unseren Kindern ins Freie. Unsere Außenanlage wird bei (fast) jedem Wetter genutzt.

## **Anmeldung/Aufnahme**

Die Voranmeldung in unserer Kita kann ganzjährig erfolgen. Bitte vereinbaren Sie mit uns telefonisch oder schriftlich einen Termin und kommen nicht „einfach so“ vorbei. Wir wollen uns gerne Zeit für Sie nehmen und in Ruhe auf Ihre Fragen eingehen.

Wir nehmen Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr auf. Alle Kinder sind uns herzlich willkommen, gleich welcher Nationalität oder Religionszugehörigkeit. Wir verstehen uns als inklusive Einrichtung. Extra geschultes und gut ausgebildetes Personal freut sich darauf, Ihre Kinder und Sie auf Ihrem Lebensweg zu begleiten und die bestmögliche Zuwendung und Unterstützung zu bieten. Bei schweren körperlichen Beeinträchtigungen ist zu berücksichtigen, dass das Haus nicht völlig barrierefrei ist.

## **Beiträge**

Gestaffelte Elternbeiträge ab 01.01.2021:

### **Kindergartengruppen:**

3-4 Stunden	124,- €
4-5 Stunden	136,- €
5-6 Stunden	148,- €
6-7 Stunden	160,- €
7-8 Stunden	172,- €
8-9 Stunden	184,- €
9-10 Stunden	196,- €

### **Krippengruppen:**

3-4 Stunden	235,- €
4-5 Stunden	251,- €
5-6 Stunden	267,- €
6-7 Stunden	283,- €
7-8 Stunden	299,- €
8-9 Stunden	315,- €
9-10 Stunden	331,- €

Ermäßigung bei Geschwisterkindern: 2. Kind 50% / ab dem 3. Kind 100% (unter der Voraussetzung der Übernahme der Differenz durch die Stadt Schweinfurt).

Staatl. Leistungen: Der in Art. 23 BayKiBiG geregelte Elternbeitragszuschuss wird an die Eltern weitergegeben. Der aufgeführte Elternbeitrag verringert sich dementsprechend: „Der Zuschuss beträgt 100,- Euro pro Monat und wird für die Zeit vom 01. September des Kalenderjahres, in dem das Kind das dritte Lebensjahr vollendet, bis zum Schuleintritt gewährt.“ (Art. 23 Abs. 3 Satz 2 BayKiBiG)

Es fallen keine weiteren Gebühren an (z. Bsp. Aufnahmegebühr, Materialgeld etc.)

## **Zur Geschichte der Kindertagesstätte St. Johannis**

Am 22. August 1837 wurde am Gänsebuckel (heute Fischerrain) eine Kinderbewahranstalt in Schweinfurt eingeweiht. Die 40 dort betreuten Kinder kamen aus den ärmeren Schichten der Bevölkerung. Schweinfurt war zur damaligen Zeit noch keine Industriestadt, jedoch gab es viele berufstätige Frauen, die bei den ortsansässigen Bauern und Winzern arbeiteten. Gegen eine geringe Gebühr wurden ihre Kinder nun hier tagsüber beaufsichtigt, sie erhielten täglich ein warmes Mittagessen, meist eine Suppe (aus diesem Grund wurde die Kinderbewahranstalt im Volksmund auch „Suppenbewahranstalt“ genannt). Zu Weihnachten bekamen die Kinder eine Weihnachtsgabe in Form von praktischen Kleidungsstücken.

Der ständige wachsende Betreuungsbedarf veranlasste in der Folgezeit häufige Standortwechsel. 1846 zog man deshalb in den Ebracher Hof, wo man aber auch nicht lange bleiben konnte, im Mai 1854 wurde ein eigenes Haus in der Hadergasse bezogen, genau 30 Jahre später wurde durch die immer beengter werdenden Verhältnisse ein Neubau nötig, der errichtet wurde An den Schanzen 7.

Seit über 130 Jahren befindet sich dort nun eine Kindertagesstätte, am 7. August 1884 wurde das Haus eingeweiht. Die damaligen Baukosten von 34402,79 Mark wurden durch Spenden, Vermächtnisse, städtische Zuschüsse und Darlehen aufgebracht.

Der von Frauen geleitete Verein der 1837 gegründeten Kleinkinderbewahranstalt schloss sich schon im Frühjahr 1854 als Zweigverein dem „Johannisverein für freiwillige Armenpflege in Bayern“ an. Die Leitung der „Bewahranstalt“ lag von 1894 bis 1944, genau 50 Jahre, in der Hand der Neuendettelsauer Schwestern.

1935 wurden die Statuten grundlegend geändert. Der Verein „Evangelische Kinderschule in Schweinfurt e.V.“ trat dem Landesverband der Inneren Mission bei. Die Kinderschule wurde 1936 mit dem vom Evangelischen Frauenbund geführten Kindergarten, der sich im gleichen Haus befand, zusammengelegt. 1958 wurden Haus und Trägerschaft der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schweinfurt - St. Johannis übergeben.

Im Jahr 2012 wurde das Haus ausgebaut, um Platz zu schaffen für eine zweite Kinderkrippengruppe. 2015 folgte dann eine Generalsanierung unseres Hauses. Im Zusammenhang damit wurde auch die Außenanlage komplett neu gestaltet. Im Sommer 2016 konnten wir die Wiedereinweihung feiern.